

[Read and download] Unheilige Umtriebe: Der zweite Fall fr Hugh de Singleton

## Unheilige Umtriebe: Der zweite Fall fr Hugh de Singleton

Von Mel Starr

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #15726 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-01Erscheinungsdatum: 2015-09-01File Name: B016ABNH7A | File size: 16.Mb

**Von Mel Starr : Unheilige Umtriebe: Der zweite Fall fr Hugh de Singleton** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unheilige Umtriebe: Der zweite Fall fr Hugh de Singleton:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch der 2. Teil ist wieder toll!Von I.H.Ich bin jetzt ein Fan von Hugh de Singleton und freue mich auf den 3. Teil, den ich gleich lesen werde. Teil 2 ist genauso schn wie der 1. Teil. Wer also den 1. Teil schon trge fand, wird hier wohl genauso enttuscht sein. Mir gefiel es jedenfalls!4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unheilige

Umtriebe Von dorli Bampton bei Oxford, Frhjahr 1365. Alan, der Bttel des Dorfes, wird mit aufgerissener Kehle am Wegrand gefunden der Mann wurde augenscheinlich von einem Wolf angegriffen und gettet. Chirurg und Burgvogt Hugh de Singleton hat nach Betrachtung von Leichnam und Fundort Zweifel, ob wirklich ein Tier fr Alans Tod verantwortlich ist und begibt sich auf Spurensuche. Eines Abends wird Hugh berfallen, kurz darauf wird sein Angreifer ermordet im Wald gefunden Unheilige Umtriebe ist der zweite Fall fr Hugh de Singleton und diesmal schickt Mel Starr seinen Protagonisten auf eine besonders knifflige Mrdersuche. So sehr sich der gewissenhafte Hugh auch bemht, Licht in das Dunkel um den toten Bttel zu bringen und den Mord an Henry atte Bridge aufzuklren, es will sich einfach keine Erfolg versprechende Spur auftun. Trotz pfiffig gestellter Fragen bleibt Hugh so manches Mal ratlos zurck, seine Nachforschungen enden immer wieder enttuschend. Die Motive bleiben unklar und in ganz Bampton und Umgebung ist kein Wolf und erst recht kein Mrder zu finden. Mel Starr lsst Hugh sehr ausgiebig von seinen zahlreichen Fehlschlgen berichten das macht die Handlung etwas schleppend und nimmt dem Krimi ein wenig die Spannung. Dafr ist zwischen den sehr zgerlich voranschreitenden Ermittlungen immer wieder Platz, den Alltag und die Gewerke in dem mittelalterlichen englischen Dorf genauer kennenzulernen. Auerdem halten einige Zwistigkeiten unter den Dorfbewohnern und auch andere Ereignisse Hugh in Atem. Bei einem Besuch in Oxford fhrt er nicht nur sehr aufschlussreiche Gesprche mit John Wyclif, er lernt auch Katherine Caxton, die Tochter eines Pergamenthndlers, kennen und die Liebe trifft ihn mit voller Wucht. Als ein wenig schade habe ich es empfunden, dass Lord Gilbert in diesem Band keinen einzigen Auftritt hat. Seine amsanten Anmerkungen und die humorvollen Dialoge mit Hugh haben im ersten Teil immer wieder fr eine Extraportion Unterhaltung gesorgt. Unheilige Umtriebe lsst sich angenehm zgig lesen und hat mir ein paar spannende Lesestunden beschert auch wenn der Handlung ab und an ein wenig der Schwung fehlt, sorgen humorvolle Formulierungen und scharfsinnige Bemerkungen immer wieder fr beste Unterhaltung. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsame Fortsetzung der historischen Krimireihe Von blessed "Unheilige Umtriebe" ist nach "Verrterische Gebeine" der zweite Fall fr Hugh de Singleton, Chirurg, Burgvogt und Detektiv wider Willen im England des 14. Jahrhunderts. Der Bttel des Dorfes wird tot aufgefunden und alles deutet zunchst auf einen Wolf als Tter hin. Hugh hat allerdings Zweifel und beginnt den rtselfhaften Todesfall zu untersuchen. Neben der Suche nach dem Mrder ist Hugh auch auf der Suche nach einer Ehefrau. In diesem Band ziehen sich die Ermittlungen ein wenig hin, worunter die Spannung leidet. Mel Starr, Experte fr die Geschichte der Chirurgie und fr Sprache und Kultur Englands im Mittelalter, fllt die Erzhlung jedoch mit vielen interessanten Details ber das mittelalterliche Leben. Zu Beginn des Buchs findet sich wieder ein hilfreiches Glossar, das die mittelalterlichen Begriffe erlutert. Eine Karte von Bampton und Umgebung hilft dem Leser beim Zuordnen der Orte, an denen die Handlung spielt. Im Vergleich zum ersten Band legt der Autor viel mehr Fhrten und auch Hugh macht viel mehr Andeutungen ber zuknftige Ereignisse. Einerseits erhht dies die Spannung ein wenig, aber andererseits waren es so viele Anspielungen, dass ich mitunter beim Lesen ein wenig ungeduldig wurde. Dennoch ist Mel Starr auch mit "Unheilige Umtriebe" ein interessanter, historischer Krimi gelungen. Es ist eine unterhaltsame Fortsetzung der Serie um Hugh de Singleton und ich freue mich auf die Folgebnde.

Kurzbeschreibung Es war der neunte Tag im April 1365, und ich wachte bei Tagesanbruch auf. Anders als ein guter Malvasier wurde der Tag mit der Zeit nicht besser. Dieser Tag ist mir nicht deswegen in Erinnerung geblieben, weil ich so frh aufwachte, sondern warum - und wegen all der Dinge, die ich anschlieend erledigen musste. Ich blinzelte den Schlaf aus den Augen und stolperte zur Tr. Als ich sie ffnete, hatte Wilfred, der Torwchter, bereits die Hand erhoben, um erneut anzuklopfen. Es ist Alan der Bttel. Man hat ihn gefunden. "Bampton Castle bei Oxford, 1365. Hugh de Singleton, Burgvogt und Chirurg, wird frhmorgens zu einem grausigen Fund gerufen. Alan, der Bttel des Dorfes, liegt in einer Hecke am Wegrand - mit zeretzter Kehle und tiefen Kratzwunden am ganzen Krper. Sollte ein Wolf in der Gegend sein Unwesen treiben? Whrend Hugh den Toten untersucht, kommen ihm erste Zweifel. Aber er wird noch viele verschlungene Wege gehen mssen, bis er den rtselfhaften Todesfall aufgeklrt hat. Kurzbeschreibung Es war der neunte Tag im April 1365, und ich wachte bei Tagesanbruch auf. Anders als ein guter Malvasier wurde der Tag mit der Zeit nicht besser. Dieser Tag ist mir nicht deswegen in Erinnerung geblieben, weil ich so frh aufwachte, sondern warum - und wegen all der Dinge, die ich anschlieend erledigen musste. Ich blinzelte den Schlaf aus den Augen und stolperte zur Tr. Als ich sie ffnete, hatte Wilfred, der Torwchter, bereits die Hand erhoben, um erneut anzuklopfen. Es ist Alan der Bttel. Man hat ihn gefunden. "Bampton Castle bei Oxford, 1365. Hugh de Singleton, Burgvogt und Chirurg, wird frhmorgens zu einem grausigen Fund gerufen. Alan, der Bttel des Dorfes, liegt in einer Hecke am Wegrand - mit zeretzter Kehle und tiefen Kratzwunden am ganzen Krper. Sollte ein Wolf in der Gegend sein Unwesen treiben? Whrend Hugh den Toten untersucht, kommen ihm erste Zweifel. Aber er wird noch viele verschlungene Wege gehen mssen, bis er den rtselfhaften Todesfall aufgeklrt hat.